



SPORTÄRZTEVERBAND
HESSEN e.V.



SPORTÄRZTEVERBAND
HESSEN e.V.

**Verbindliche Anmeldung zum Seminar:
Ausbildung zum
TSP "Burnout-Berater"**



01. März 2013

Zentrum Vital (GNO) • Fulda • 15.00 - 21.00 Uhr

Sie erhalten ein Zertifikat sowie alle Seminar-Unterlagen.
Während der Veranstaltung sind Snacks, Softgetränke,
Kaffee und Tee kostenfrei.

Titel / Vorname / Name

Straße

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon (für Rückfragen)

Bitte vollständig und deutlich möglichst in Druckbuchstaben ausfüllen.

Anmeldeschluß: 25.02.2013

Ort / Datum / Unterschrift / Stempel

Bitte verbindliche Anmeldung
per Fax an: **(0661) 380 90 99-9**

oder per Mail an: **info@ipo-web.org**

oder online unter: **www.ipo-web.org/burnout-fb.php**

Sie erhalten umgehend eine Anmelde-Bestätigung.
Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei!

Ankunft mit der Bahn:

Vom Hauptbahnhof sind es nur ca. 1 km bis zum Ziel. Vom Bahnhof aus nach rechts über die Kurfürstenstraße und die Buttlarstraße bis zur Kreuzung Gerloser Weg. Das Ziel befindet sich gegenüber des Herz-Jesu-Krankenhauses.

Ankunft mit dem Pkw:

Nach Fulda über A7, Ausfahrt Fulda-Nord. Den Schildern B27/Fulda/Künzell folgen. Über die B27 bis Ausfahrt Fulda-Zentrum, weiter über Leipziger Straße, nach ca. 1,5 km rechts abbiegen auf die Buttlarstraße bis zur Kreuzung Gerloser Weg. Das Ziel befindet sich gegenüber des Herz-Jesu-Krankenhauses.

Parkmöglichkeiten:

Parkplätze finden Sie in ausreichender Zahl ganz in der Nähe (kostenpflichtig).



© Stadt Fulda

Veranstalter:



SPORTÄRZTEVERBAND
HESSEN e.V.

Sportärzteverband Hessen e.V.
Silvie Schmidt-Saloff
Klinik Rotes Kreuz
Königsruherstraße 16
60316 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 / 4071 - 414
Fax: +49 (0)69 / 4071 - 670
www.sportaerzteverband-hessen.de

Veranstaltungspartner:



Organisationspartner:



IPO - International Prevention Organization
Robert-Koch-Straße 3
36043 Fulda
Tel.: +49 (0)661 / 380 90 99 - 0
Fax: +49 (0)661 / 380 90 99 - 9
www.ipo-web.org

Förderpartner:



Veranstaltungsort:



Gesundheitsnetz Osthessen im Zentrum Vital
Gerloser Weg 20
36039 Fulda
Tel.: +49 (0)661 / 242 777 - 0
Fax: +49 (0)661 / 242 777 - 11
www.gesundheitsnetzosthessen.de



Zertifiziert durch die LÄKH mit 7 Punkten
6 Punkte zzgl. bei Teilnahme "Kongress 02.03.13"

FORTBILDUNG



**Ausbildung zum
Tätigkeits-Schwerpunkt
"Burnout-Berater"**

Gesundheitsnetz Osthessen im Zentrum Vital
Gerloser Weg 20 • 36039 Fulda
01. März 2013 • 15.00 - 21.00 Uhr



• Kursleitung:

- **Dr. med. Wolfgang Grebe**
Internist - Sportmedizin

• Curriculum "Burnout-Berater" (Kompakt-Kurs) "Prävention und Beratung bei Burnout"

• **Historie und Situation:**

1974 übernahm Freudberger den Begriff "Burn-Out" für die Beschreibung erschöpfter, ausgebrannter, depressiver Mitarbeiter von Unternehmen. Durch gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen fühlten sich immer mehr Menschen ausgebrannt und in ihrer Leistungsfähigkeit eingeschränkt. Das unbehandelte Burn-Out-Syndrom kann in eine schwere Depression mit Suizidalität münden. Daher ist es wichtig, gefährdete Menschen frühzeitig zu erkennen und zu behandeln, sowie umfangreiche Präventionsmaßnahmen zu implementieren. Die Ausbildung dient zur Prävention, Frühdiagnostik und Behandlung des Burn-Out-Syndroms.

• **Ziele und Zielgruppen:**

- Angesprochen werden niedergelassene Ärzte, Betriebs- und Präventionsärzte, Arbeitsmediziner und Psychotherapeuten, die im Rahmen ihres Arbeitsgebiets speziell qualifiziert werden. Das Weiterbildungsangebot entspricht gesicherten, überprüfbaren Qualitätskriterien durch kompetente Autoren und Referenten.

• **Idee und Realisation:**

- Die Ausgangsidee ist die Schaffung eines von den Landesärztekammern auf der Basis der Berufsordnung (§ 27.4-3) anerkannten Tätigkeits-Schwerpunktes "Burnout-Berater". Der Bedarf in der Bevölkerung ist durch die hohe Zahl an Patienten und der medialen Thematisierung besonders hoch. Dabei umfasst die inhaltliche Konzeption Prävention, Diagnostik, sowie Einleitung und Durchführung therapeutischer Maßnahmen.
- Die zeitliche Aufteilung (24 Stunden) entspricht den kammerseitigen Vorgaben, z.B. des Tätigkeits-Schwerpunktes "Gesundheitsförderung + Prävention."
- Im Rahmen dieser ärztlichen Leistungen fallen sowohl EBM- als auch IGeL-Komplexe an.
- **Tipps zur praktischen Umsetzung, Abrechnung und Organisation, sowie Hand-Outs sind Bestandteil des Curriculums.**

15.00 Uhr • THEORIE: Grundlagen und Definitionen

- Epidemiologie, Ätiologie, Genese
- Entwicklungspsychologische Aspekte
- Psychodynamik
- Theoretische Grundlagen, Strukturtheorie, Instanzenmodell, Objektbeziehungstheorie, 3-Säulenmodell
- Genetische Disposition und Umweltfaktoren

16.30 Uhr • Kaffeepause

17.00 Uhr • Spezifische Prävention von Burn-Out

- Selbst-Test
- Gesunde Ernährung
- Sport und Freizeitaktivitäten
- Familie und soziale Kompetenz
- Ambulante, Stationäre Therapie, Rehabilitation
- Organisation, Abrechnung (EBM, IGeL, GOÄ)

18.30 Uhr • Kaffeepause

18.45 Uhr • Entspannungsverfahren

- Autogenes Training, Qi-Gong, PMR

• Selbsterfahrung, Berufsethos, Ärzte-Burnout

21.00 Uhr • Ende des Seminars

• Weiterführende Literatur:

- Babai, Amir: Zur Psychologie und Psychotherapie Ibn Sinas 1999; Glienicke, Berlin, Cambridge, Massachusetts: Galda+Wilch Verlag
- Bergner, Thomas M.H.: Burnout bei Ärzten 2006; Stuttgart, New York: Schattauer
- Burisch, Mathias: Das Burnout-Syndrom 2006; Heidelberg: Springer-Verlag
- Buddeberg-Fischer, Barbara: Vortrag in Davos, 21. Interdisziplinäre Sommer Seminar Woche 26.07.2007
- Cherniss, Cary: Jenseits von Burnout und Praxis-schock 1995; Weinheim, Basel: Beltz-Verlag
- Freudberger, H.: Staff Burnout. J Social Issues 1974; 30: 159-165
- Freudberger, H.: Ausgebrannt; 1980, Wien, Kindler
- Maslach C, Schaufeli WB, Leiter MP: Maslach Burnout Inventory Manual. 3rd ed. Palo Alto: Consulting Psychologists Press 1996
- Nixdorf, U.: Check-Up-Medizin: Prävention-EBM-Empfehlungen, 2009, Georg Thieme Verlag
- Rösing, Ina: Ist die Burnout-Forschung ausgebrannt? 2008, Kröning, Asanger-Verlag
- Siegrist J.: Adverse health effects of high effort – low reward conditions at work 1996. Journal of Occupational Health Psychology, 1, 27-43
- Siegrist J.: Effort-reward Imbalance at Work and Health 2002. In: P Perrewe & Ganster (Eds.). Research in Occupational Stress and Well Being, Vol.2: Historical and Current Perspectives an Stress and Health. New York: JAI Elsevier, 261-291
- Schüler-Schneider A.: Ärztliche Identität zwischen Pflichterfüllung und Burn-Out, 2008, Frankfurt am Main